

	<p>Objekt: Hadrianeia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18271381</p>
--	--

Beschreibung

Verkratzt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Tyche steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Sie hält in ihrer r. Hand ein Steuerruder und in ihrer l. ein Füllhorn (cornucopiae). Nike mit Palmzweig im l. Arm, l. bewegt sich nach r., um Tyche mit ihrer r. Hand zu bekränzen.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 19.22 g; Durchmesser: 32 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

184-187 n. Chr.

wer

wo

Hadrianeia

Besessen

wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Apollonios Loukiou
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 159 Nr. 457,1 Taf. 8,1 (dieses Stück, Rs. in Abb.).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 496,1 (dieses Stück, ca. 184-187 n. Chr.).